

266738-2026 - Gara

Germania – Servizi di consulenza in pubbliche relazioni – Beratungsleistungen für die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Öffentlichkeitsbeteiligungsverfahrens zur Stilllegung des ERA Morsleben

OJ S 76/2026 20/04/2026

Bando di gara o di concessione – regime ordinario

Servizi

1. Committente

1.1. Committente

Nome ufficiale: Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH (BGE)

E-mail: Vergabestelle@bge.de

Forma giuridica del committente: Impresa pubblica

Attività dell'amministrazione aggiudicatrice: Protezione dell'ambiente

2. Procedura

2.1. Procedura

Titolo: Beratungsleistungen für die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Öffentlichkeitsbeteiligungsverfahrens zur Stilllegung des ERA Morsleben

Descrizione: Fachlich-redaktionelle Unterstützung bei der Erstellung, der für die Öffentlichkeitsbeteiligung erforderlichen Unterlagen sowie bei der strategischen und psychologischen Vorbereitung und Begleitung der BGE während des Erörterungstermins.

Hinweis: Das Vergabeverfahren folgt auf die vorab durchgeführten Markterkundung für Beratungsleistungen im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung und des Erörterungstermins im kerntechnischen Umfeld.

Identificativo della procedura: 068069d0-ade4-44ec-ae09-75e1b54ef08e

Identificativo interno: EMOVGV3T-26-02-SL

Tipo di procedura: Negoziata con previa indizione di gara / competitiva con negoziazione

La procedura è accelerata: no

2.1.1. Finalità

Natura dell'appalto: Servizi

Classificazione principale (cpv): 79416200 Servizi di consulenza in pubbliche relazioni

2.1.2. Luogo di esecuzione

Suddivisione del paese (NUTS): Börde (DEE07)

Paese: Germania

2.1.4. Informazioni generali

Base giuridica:

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Motivi di esclusione

Fonti dei motivi di esclusione: Documento di gara

5. Lotto

5.1. Lotto: LOT-0001

Titolo: Beratungsleistungen für die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Öffentlichkeitsbeteiligungsverfahrens zur Stilllegung des ERA Morsleben

Descrizione: Das Endlager für radioaktive Abfälle Morsleben wurde im ehemaligen Kali- und Steinsalzbergwerk Bartensleben errichtet. Die Einlagerung von radioaktiven Abfällen begann im Jahr 1971 und endete im Jahr 1998. In diesem Zeitraum wurden ca. 37.000 m³ schwach- und mittelradioaktive Abfälle eingelagert. Die Stilllegung wurde bereits in den 90er Jahren beim Ministerium für Umwelt und Naturschutz des Landes Sachsen-Anhalt beantragt. Hierzu wird ein Planfeststellungsverfahren durchgeführt. Bereits in der Vergangenheit wurde ein Öffentlichkeitsbeteiligungsverfahren mit Scopingverfahren im Rahmen der Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt. Ein Erörterungstermin fand im Jahr 2011 statt. Aufgrund von Änderungen im Umweltrecht ist zur Erlangung des Planfeststellungsbeschlusses für die Stilllegung des Endlagers Morsleben erneut ein Öffentlichkeitsbeteiligungsverfahren durchzuführen. In diesem Zusammenhang benötigt die BGE fachlich-redaktionelle Unterstützung bei der Erstellung, der für die Öffentlichkeitsbeteiligung erforderlichen Unterlagen sowie bei der strategischen und psychologischen Vorbereitung und Begleitung während des Erörterungstermins.

Identificativo interno: LOT-0001 EMOVGV3T-26-02-SL

5.1.1. Finalità

Natura dell'appalto: Servizi

Classificazione principale (cpv): 79416200 Servizi di consulenza in pubbliche relazioni

5.1.2. Luogo di esecuzione

Suddivisione del paese (NUTS): Börde (DEE07)

Paese: Germania

5.1.3. Durata stimata

Data di inizio: 26/10/2026

Durata: altro: Sconosciuto

5.1.6. Informazioni generali

Partecipazione riservata:

La partecipazione non è riservata.

Progetto di appalto non finanziato con fondi UE

L'appalto è soggetto all'accordo sugli appalti pubblici (AAP): sì

L'appalto si addice anche alle piccole e medie imprese (PMI): sì

Informazioni supplementari: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Appalto strategico

Obiettivo dell'appalto strategico: Nessun appalto strategico

5.1.9. Criteri di selezione

Fonti dei criteri di selezione: Documento di gara

Informazioni sulla seconda fase di una procedura in due fasi:

Numero minimo di candidati da invitare alla seconda fase della procedura: 3

Numero massimo di candidati da invitare alla seconda fase della procedura: 3

La procedura si svolge in diverse fasi. In ogni fase possono essere eliminati alcuni partecipanti

5.1.10. Criteri di aggiudicazione

Criterio:

Tipo: Prezzo

Nome: Zuschlagskriteriums „Preis“

Descrizione: Das Zuschlagskriteriums „Preis“ geht mit maximal 30 Punkten in die Gesamtbewertung ein. Für die preisliche Angebotsbewertung wird eine Punkteskala von 0 bis 30 Punkten festgelegt. 30 Punkte erhält das Angebot mit dem niedrigsten Angebotspreis. 0 Punkte erhält ein Angebot mit dem 1,8-fachen des niedrigsten Angebotspreises. Die Punktebewertung für die dazwischenliegenden Angebotspreise erfolgt über eine lineare Interpolation und wird auf zwei Stellen nach dem Komma kaufmännisch gerundet.

----- Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot unter Anwendung der folgenden Kriterien mit den folgenden Anteilen erteilt: 30 v.H. Preis 50 v.H. Personal 20 v.H. Konzept Die maximal erreichbare Gesamtpunktzahl beträgt 100 Punkte. Den Zuschlag erhält das Angebot mit der höchsten Gesamtpunktzahl aus $P(\text{Gesamt}) = P_{\text{Preis}} + P_{\text{Personal}} + P_{\text{Konzept}}$ Details siehe Unterlage: 4__EMOVGV3T-26-02-SL_Zuschlagskriterien

Categoria del criterio di aggiudicazione peso: Ponderazione (percentuale, esatta)

Criterio di aggiudicazione: numero: 30

Criterio:

Tipo: Qualità

Nome: Zuschlagskriterium „Personal“

Descrizione: Das Zuschlagskriterium berücksichtigt die Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Mitarbeiters/in (§ 58 Abs. 2 Satz 2 VgV) und setzt sich aus der erreichten Punktzahl der jeweiligen Unterkriterien: • Personal 2.1 Berufserfahrung (Dauer) & fachliche Ausbildung • Personal 2.2 Spezifische Mitarbeiter-Referenzen & Methodenkompetenz (Leistung) • Personal 2.3 Präsentation des Konzeptes mit Vorstellung durch den/die zur Leistungserbringung vorgesehenen Mitarbeiter/in zusammen. Hintergrund der Gewichtung ist, dass die Stilllegung des Endlagers für radioaktive Abfälle Morsleben neben der Qualität der eingereichten Unterlagen, von der Beratung/ Unterstützung der BGE im Öffentlichkeitsbeteiligungsverfahren abhängt. Damit einhergehend von der fachlichen Expertise und der psychologischen Kompetenz des/der eingesetzten Mitarbeiters/in.

----- Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot unter Anwendung der folgenden Kriterien mit den folgenden Anteilen erteilt: 30 v.H. Preis 50 v.H. Personal 20 v.H. Konzept Die maximal erreichbare Gesamtpunktzahl beträgt 100 Punkte. Den Zuschlag erhält das Angebot mit der höchsten Gesamtpunktzahl aus $P(\text{Gesamt}) = P_{\text{Preis}} + P_{\text{Personal}} + P_{\text{Konzept}}$ Details siehe Unterlage: 4__EMOVGV3T-26-02-SL_Zuschlagskriterien

Categoria del criterio di aggiudicazione peso: Ponderazione (percentuale, esatta)

Criterio di aggiudicazione: numero: 50

Criterio:

Tipo: Qualità

Nome: Zuschlagskriteriums „Konzept“

Descrizione: Das Zuschlagskriteriums „Konzept“ geht mit maximal 20 Punkten in die Gesamtbewertung ein. Vom Bieter ist ein Konzept zu übergeben. Darin ist nachvollziehbar darzustellen, wie der Bieter beabsichtigt die Aufgaben gemäß Leistungsbeschreibung umzusetzen, d.h. es beschreibt das methodische Vorgehen zur Unterstützung der BGE im Rahmen des Öffentlichkeitsbeteiligungsverfahren. Es wird erwartet, dass die wesentlichen Problemstellungen erkannt werden (u.a. Aufwände und Vorgehensweisen bei einem Erörterungstermin im Präsenzformat oder als Onlinekonsultation) und vom Bieter im Hinblick darauf in seinem Konzept Umsetzungsstrategien und Lösungsmöglichkeiten genannt werden,

die eine bestmöglichen Abarbeitung der Gesamtaufgabe plausibel erscheinen lassen. Der Bieter hat darauf zu achten, eindeutige Formulierungen zu verwenden. Unklarheiten gehen zu Lasten der Konzeptbewertung. ----- Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot unter Anwendung der folgenden Kriterien mit den folgenden Anteilen erteilt: 30 v.H. Preis 50 v.H. Personal 20 v.H. Konzept Die maximal erreichbare Gesamtpunktzahl beträgt 100 Punkte. Den Zuschlag erhält das Angebot mit der höchsten Gesamtpunktzahl aus $P(\text{Gesamt}) = P_{\text{Preis}} + P_{\text{Personal}} + P_{\text{Konzept}}$ Details siehe Unterlage: 4__EMOVGV3T-26-02-SL_Zuschlagskriterien
Categoria del criterio di aggiudicazione peso: Ponderazione (percentuale, esatta)
Criterio di aggiudicazione: numero: 20

5.1.11. Documenti di gara

Lingue in cui i documenti di gara sono ufficialmente disponibili: tedesco
Indirizzo dei documenti di gara: <https://www.subreport.de/E63336234>

5.1.12. Condizioni di appalto

Modalità di presentazione:

Presentazione elettronica delle offerte: Obbligatoria

Indirizzo per la presentazione: <https://www.subreport.de/E63336234>

Lingue in cui possono essere presentate le offerte o le domande di partecipazione: tedesco

Catalogo elettronico: Non consentita

Varianti: Non consentita

Gli offerenti possono presentare più di un'offerta: Non consentita

Termine per il ricevimento delle domande di partecipazione: 18/05/2026 14:00:00 (UTC+02:00) ora dell'Europa orientale, ora legale dell'Europa centrale

Informazioni che possono essere integrate dopo la scadenza del termine di presentazione:

A discrezione dell'acquirente, tutti i documenti mancanti relativi all'offerente possono essere presentati successivamente.

Informazioni supplementari: Der Auftraggeber behält sich vor Unterlagen nachzufordern

Condizioni contrattuali:

L'esecuzione dell'appalto deve avvenire nel contesto di programmi di lavoro protetti: No

Fatturazione elettronica: Obbligatoria

Si farà ricorso all'ordinazione elettronica: sì

Sarà utilizzato il pagamento elettronico: sì

5.1.15. Tecniche

Accordo quadro:

Nessun accordo quadro

Informazioni sul sistema dinamico di acquisizione:

Nessun sistema dinamico di acquisizione

5.1.16. Ulteriori informazioni, mediazione e ricorsi

Organizzazione competente per i ricorsi: Vergabekammer des Bundes

Informazioni sui termini per il riesame: Hinsichtlich der Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf folgende Rechtsvorschriften verwiesen: - § 134 GWB Informations- und Wartepflicht - § 135 GWB Unwirksamkeit - § 160 GWB Einleitung, Antrag Zur Einlegung von Rechtsbehelfen und der Präklusionswirkung ist der nachfolgend zitierte § 160 GWB zu beachten: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von

Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. Es wird hiermit darauf hingewiesen, dass sämtliche vorgenannten Fristen für die Erhebung von vergaberechtlichen Rügen gegenüber dem Auftraggeber und die Fristen für die Wahrung der Zulässigkeit eines Nachprüfungsverfahrens zu beachten sind.

Organizzazione che riceve le domande di partecipazione: Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH (BGE)

Organizzazione che tratta le offerte: Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH (BGE)

8. Organizzazioni

8.1. ORG-0001

Nome ufficiale: Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH (BGE)

Numero di registrazione: Leitweg-ID 992-80101-41

Indirizzo postale: Eschenstr. 55

Località: Peine

Codice postale: 31224

Suddivisione del paese (NUTS): Peine (DE91A)

Paese: Germania

E-mail: Vergabestelle@bge.de

Telefono: 0 51 71430

Indirizzo internet: <https://www.bge.de>

Ruoli di questa organizzazione:

Committente

Organizzazione che riceve le domande di partecipazione

Organizzazione che tratta le offerte

8.1. ORG-0002

Nome ufficiale: Vergabekammer des Bundes

Numero di registrazione: 022894990

Indirizzo postale: Villemombler Straße 76

Località: Bonn

Codice postale: 53113

Suddivisione del paese (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Paese: Germania

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefono: +4922894990

Fax: +49 228 9499-163

Ruoli di questa organizzazione:

Organizzazione competente per i ricorsi

8.1. ORG-0003

Nome ufficiale: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numero di registrazione: 0204:994-DOEVD-83

Località: Bonn

Codice postale: 53119

Suddivisione del paese (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Paese: Germania

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefono: +49228996100

Ruoli di questa organizzazione:

TED eSender

Informazioni sull'avviso

Identificativo/versione dell'avviso: d64cdf34-a82d-4346-8e17-151f1db7cb3a - 01

Tipo di formulario: Gara

Tipo di avviso: Bando di gara o di concessione – regime ordinario

Sottotipo di avviso: 16

Data di trasmissione dell'avviso: 17/04/2026 08:05:43 (UTC+02:00) ora dell'Europa orientale, ora legale dell'Europa centrale

Lingue in cui il presente avviso è ufficialmente disponibile: tedesco

Numero di pubblicazione dell'avviso: 266738-2026

Numero dell'edizione della GU S: 76/2026

Data di pubblicazione: 20/04/2026